

-2-
2021

Wohnbauten-info

Mieter- und Kundenzeitschrift

Unternehmensnachrichten:
Baumpflanzung
Baustellenreport Seite 3

Den richtigen
tierischen Mitbewohner
finden Seite 15

Vorgestellt:
Unser Neubauprojekt
Blumenvillen Seite 6

young Wohnbauten team:
Pilgern in der
Uckermark Seite 19

Balkonwettbewerb
2021 Seite 13

Historisches Schwedt:
Anekdoten aus dem
Stadtmuseum Seite 21



Baustelle Blumenvillen im Juni 2021



WOHNBAUTEN SCHWEDT

I N H A L T

3	<i>Unternehmensnachrichten: Baumpflanzung Baustellenreport</i>
6	<i>WOHNEN in den BLUMENVILLEN Rose, Jasmin und Iris</i>
13	<i>Auslobung des 21. Balkonwettbewerbes</i>
14	<i>Laue Sommernächte auf dem Balkon</i>
15	<i>Den passenden tierischen Mitbewohner finden</i>
17	<i>Unser Blumenstrauß</i>
19	<i>young Wohnbauten team: Pilgern in der Uckermark – Wasser soweit das Auge reicht</i>
21	<i>Historisches Schwedt – Anekdoten aus dem Stadtmuseum</i>
22	<i>Buchtipps der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk</i>

In eigener Sache

Der **Frühschoppen mit Blasmusik** kann leider auch im Jahr **2021 nicht stattfinden**. Wir bedauern das sehr. Aber diese Veranstaltung lebt davon, dass wir keine Barrieren schaffen, um nur eine begrenzte Besucherschaft zu unterhalten. Die aktuelle Situation verlangt umfangreiche Hygienemaßnahmen, die Aufnahme von Kontaktdaten und Kontaktbeschränkungen. Auch eine effektive Vorbereitung war aufgrund der unsicheren Prognosen nicht möglich.

Wir sind guter Dinge, dass unser **Wohnbauten-Frühschoppen mit Blasmusik 2022** in bewährter stimmungsvoller Art und Weise wieder stattfinden kann. Halten Sie uns bis dahin die Treue. Wir freuen uns darauf.

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Gartensaison kam sehr langsam in Gang in diesem Frühjahr. Wir sehnten uns wochenlang nach der ersten Hitzewelle und wollten schon im April unsere dicken Klamotten in die hinterste Ecke des Schrankes verfrachten. Nun ist es doch noch Frühling geworden und wir können uns luftig ins duftige „Draußen“ bewegen. Willkommen in der warmen Jahreszeit 2021.

Den Baustellen des Unternehmens hat die kalte Luft jedenfalls nicht geschadet. Die überall beklagten Lieferengpässe an Material haben sich zwar auch bei unseren Projekten bemerkbar gemacht, aber wir können trotzdem einen guten Baufortschritt verzeichnen. So wird der Einzug ins Sonnenhaus, dem letzten Neubau im Bahnhofsquartier, wohl fristgerecht möglich sein. Unsere Projektleiter und Baufirmen tun jedenfalls alles was möglich ist, um den Einzugstermin zum Anfang des Jahres 2022 nicht zu gefährden.

Die Blumenvillen, die wir in unserer heutigen Ausgabe vorstellen wollen, wachsen ebenfalls fristgerecht und stetig aus dem Boden. Das Kellergeschoss ist schon fertig und auch das Erdgeschoss nimmt Gestalt an. Jetzt wollen wir mit den Interessenten in Kontakt treten. Unser Angebot finden Sie auf den Seiten 6 – 12.

Der Balkonwettbewerb passt auch wunderbar in diese Jahreszeit. Wir wollen Sie ermutigen, sich bei uns für einen der Preise zu bewerben. Geht man mit offenem Blick durch unsere Wohnanlagen, so stellt man fest, wie viele unserer Mieterinnen und Mieter an der Begrünung des Wohnumfeldes beteiligt sind. Oftmals lässt sich von außen gar nicht die volle Pracht der Balkongestaltungen erahnen. Wir freuen uns jedenfalls auf zahlreiche Einsendungen und haben alle wichtigen Eckdaten in unserem Artikel „Mein Balkon – ein blühendes Zuhause“ zusammengestellt.

Auch in dieser Ausgabe geht das young Wohnbauten team mit Ihnen wandern. Die reizvolle und schöne Uckermark hält so viel Natur für uns bereit, da kann man doch fast nicht anders als sich die Wanderschuhe überzustreifen.

Mitbewohner gesucht? Also für den richtigen tierischen Mitbewohner hat unsere Kollegin Christin Wauschkuhn einige interessante Aspekte aufgeschrieben. Lesen Sie hierzu den Artikel auf den Seiten 15 - 16.

Bleibt mir nur noch, Ihnen eine angenehme und erlebnisreiche Urlaubszeit und viel Spaß beim Entdecken unserer Wohnbauten-info zu wünschen. Haben Sie einen schönen Sommer.

Herzliche Grüße



Bei der Baumpflanzung wirkten sowohl die Familie als auch die Wohnbauten-Geschäftsführer mit. Die Hauptperson, Nino Theon, schlief währenddessen friedlich in seiner Babyschale.

„Hallo Baby“ hieß es zum 1000. Mal

Unsere Aktion „Hallo Baby“ ist ein Service für frischgebackene Eltern, die zum Zeitpunkt der Geburt in einer Wohnung der Wohnbauten Schwedt leben.

Seit 2007 ist es eine schöne Tradition, Babys willkommen zu heißen und den Eltern einen Gutschein im Wert von 100,00 EUR vom Drogeriemarkt dm zu überreichen.

2012 wurde das 500. und das 501. Baby begrüßt, es waren Zwillinge. Maja und Marie sind heute fast 9 Jahre alt und leben in einem anderen Bundesland. Damals haben wir gemeinsam mit den Eltern im Schwedter Lebenskreis einen Baum gepflanzt.

2021 wurde das 1.000. Baby geboren, diesmal ein Junge. Er heißt Nino Theon, sein Geburtstag ist der 22.01.2021. Die Eltern Desiree und Robert haben bereits eine 5-jährige Tochter, Amelie. Sie ist nun große Schwester und freut sich natürlich auch über den Familienzuwachs.

Um auch diesem Jubiläum einen entsprechenden Rahmen zu geben, pflanzten wir gemeinsam mit der Familie von Nino am 15.04.2021 einen Baum. Die Blutpflaume ist sehr dekorativ. Sie blht im Frühling prachtvoll und hat im Herbst eine wunderschöne Laubfärbung. Dass zur Geburt eines Kindes ein Baum gepflanzt wird, hat einen ganz besonderen Grund:

Man ist nie zu klein,
um groß zu werden.

Nino Theon
geboren am 22.01.2021



1000. Baby, begrüßt durch die Wohnbauten Schwedt.
Dieser Baum (Blutpflaume) wurde am 15.04.2021 aus diesem Anlass gepflanzt.



Der Baum als Sinnbild des Lebens, steht für Fruchtbarkeit, Gedeihen und Wachstum. Als symbolischer Lebensbaum für das Neugeborene wächst dieser gemeinsam mit dem Kind heran.

Der Standort des Baumes befindet sich in der Nähe des Wohnortes der Familie. So kann Nino gemeinsam mit seiner Schwester Amelie das Wachsen und Gedeihen des Baumes beobachten und mit der einen oder

anderen Wassergabe das Wachstum unterstützen. Einen Baum zu pflanzen, hat auch in der Familie von Amelie und Nino Tradition. Der Baum, der zur Geburt von Amelie gepflanzt wurde, wächst im Garten der Großeltern.

Für die Pflege des nun gepflanzten Baumes wird unser Hausmeister sorgen, der auch für ein gepflegtes Wohnumfeld verantwortlich ist. Zur Erinnerung an dieses Ereignis wird am Baum eine Tafel angebracht. Sie ist unter anderem mit dem Spruch „Man ist nie zu klein, um groß zu werden“, den die Eltern ausgesucht haben, versehen.

Der Baum wird stellvertretend für alle Babys gepflanzt, die wir bereits begrüßt haben und die uns die Hoffnung geben, dass in der Nationalparkstadt Schwedt/Oder weiter gut und gern gelebt wird. In diesem Sinne freuen wir uns auf weitere Babys, die wir gern begrüßen.



Die Flemsdorfer Straße erstrahlt in neuem Glanz. Der Straßennamen ist nun an der Fassade weit sichtbar.

Baustellenreport

Nicht nur auf unseren Neubaubaustellen wird zügig gearbeitet. In der A.-Bebel-Straße ist das erste Gebäude im Rahmen der Fassadensanierung bereits fertig. Die neue Gestaltung in GRÜN passt sich harmonisch in das grüne Umfeld ein. Ein erstmals verwendetes Gestaltungselement an der Fassade ist der Schriftzug, der weithin sichtbar den Straßennamen und die Hausnummern verrät. Nun wird am 2. Gebäude gearbeitet, die aufwendige Fassade mit Streifen und verschiedenen Farbabsätzen verlangt von den Mitarbeitern der Malerfirma präzise Arbeit und eine gute Vorbereitung. Je genauer die Flächen abgeklebt werden, um so brillanter ist das Ergebnis. Unsere Projektleiter Herr Höwner und Herr Lotzow sind mit dem Ergebnis bisher voll zufrieden. Die Mitarbeiter der Firma Lau verstehen ihr Handwerk. Wir freuen uns bereits auf das Endergebnis.



In der August-Bebel-Straße ist das erste Gebäude bereits renoviert. Auch hier ist der Straßennamen weithin sichtbar.



Die Häuser in der Flemsdorfer Straße sind ebenfalls in die Jahre gekommen und die Fassadenrenovierung ist in vollem Gange. Die Gebäude wurden im Rahmen der Erstsanierung 2006/2007, wie bei der Wohnbauten Schwedt damals üblich, vollmodernisiert. In den Bädern wurden durch die Sanierung die Badgrundrisse optimiert und den Bedürfnissen der überwiegend älteren Mieterschaft angepasst. Dies führte zwar zu höheren Belastungen während der Bauphase, dafür ist die Badausstattung für die nachfolgenden Mietergenerationen optimal gelöst. Durch einen weiteren Vorzug, den Aufzug im Gebäude, erfreuen sich diese Wohnungen einer ungebrochenen hohen Beliebtheit.

Der damalige Architekt Thomas Janssen gestaltete die Außenfassade, auch wegen der Kubatur der Häuser, nach dem Stil des Bauhauses. Diese Gestaltung wurde mit einigen kleinen Änderungen beibehalten. Auch hier finden der Straßennamen und die Hausnummern an der Fassade ihren Platz. Ein Gebäude ist mit dem Ampelmännchen gestaltet, auch dieses Element wird erhalten.

Weitere Gebäuderenovierungen sind in der Lindenallee und im Geschäfts- und Freizeitzentrum (umgangssprachlich Camp) im Gange. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.



Der Eingangsbereich des Sonnenhauses erhält eine attraktive Glasfensterfassade.

Nun aber doch zu unseren Neubauten. Das Sonnenhaus soll bis zum Ende des Jahres bezugsfertig sein. Eine sportliche Aufgabe für unser Projektteam Herrn Ludwiczak und Herrn Ihle. Lieferengpässe, fehlende Handwerkerkapazitäten und andere Erschwernisse, die aus den Corona-Beschränkungen resultieren, machen ihnen das Bauen momentan nicht unbedingt leicht. Aber trotzdem ist der Fertigstellungstermin immer noch realistisch. Die Handwerker haben im Innenausbau die Vorinstallationen für die Elektroanlage, die Sanitärinstallation und den Trockenbau abgeschlossen. Auch die Leitungen für die Fußbodenheizung sind verlegt. Parallel laufen die Arbeiten an der Pfosten-Riegel-Fassade, die dem Gebäude einen einzigartigen Charme verleiht. Sobald die Vorarbeiten abgeschlossen sind, wird die Verglasung im Eingangsbereich eingesetzt. Dann erkennt man auch den großzügigen, hellen Eingangsbereich.

Im nächsten Schritt wird der Estrich eingebracht. Dieser Termin ist in jedem Bauprojekt der neuralgische Punkt, weil hiervon die weiteren Ausbaugewerke abhängig sind.

Auch die Blumenvillen wachsen wie Blumen aus dem Boden. Die Kellergeschosse sind fertig. Das Erdgeschoss ragt schon aus der Erde. Die Gebäude sind im starken Fokus der Bürgerinnen

und Bürger unserer Stadt. Die Lage am Nationalpark und die Zentralität sind hier sicherlich Gründe dafür. In dieser Zeitung stellen wir das Projekt vor und geben somit den Startschuss für die Vermietung. Die Fertigstellung der drei Gebäude ist im 3./4. Quartal 2022 geplant.

Entdecken Sie auf den Seiten 6 bis 12 unser Projekt „Blumenvillen“.



Die Innenausbauarbeiten im Sonnenhaus sind im vollen Gang.



WOHNEN in den **BLUMENVILLEN** Rose, Jasmin und Iris

Lassen Sie sich inspirieren ...



Eingangsseite



Balkonseite

Architekt: Prüfer & Wilke • 16303 Schwedt/Oder

WOHNEN in den **BLUMENVILLEN** Rose, Jasmin und Iris

Seit der Eröffnung der Baustelle herrscht nicht nur reges Treiben auf der Baustelle. Auch interessierte Passanten sind am Baustellenschild häufig anzutreffen. Die drei Gebäude mit Blickrichtung zum Nationalpark Unteres Odertal sind bereits in einem Geschoss aus dem Boden gewachsen. Das Kellergeschoss ist im Rohbau bereits fertig.

Normalerweise stellen wir unsere Neubauvorhaben auf der Inkontakt an den Uckermärkischen Bühnen vor. Da diese beliebte Messe auch in diesem Jahr nicht stattfindet, nutzen wir unsere Mieterzeitung, um das Vorhaben genauer vorzustellen und geben somit auch den Startschuss für die Vermietungsaktivität. Allen Gerüchten und Nachreden zum Trotz, stehen die Mieter für die 24 Wohnungen noch nicht fest. Dass die Blumenvillen sich einer besonderen Beliebtheit erfreuen werden, war zu vermuten. Die Lage, in Blickrichtung Unteres Odertal, ist attraktiv und nicht so oft im Mietwohnungssegment zu haben.

Dort wo einst Fahrzeuge parkten, weil der Sportplatz des Fußballvereins Rotation Schwedt zahlreiche Fans und Eltern anzog, entstehen heute drei Neubauten. Das Areal wird bereits seit 2014 nicht mehr als Sportplatz genutzt.

Der Entwurf für die Blumenvillen stammt vom Büro Prüfer & Wilke aus Schwedt/Oder. Die Villen tragen die Namen Rose, Jasmin und Iris. Dementsprechend werden die Fassade und das Umfeld mit den jeweiligen Blumen gestaltet. So weicht ein bitumiger Belag der Neugestaltung, die eine Aufwertung des Areals zur Folge haben wird. Das Parken ist an der Berliner Straße weiterhin möglich, hier hat die Stadt Schwedt/Oder bereits vor vielen Jahren zahlreiche neue Parkplätze angelegt.

Insgesamt werden in die Blumenvillen 24 Mietparteien einziehen. Die Wohnungsgrößen variieren zwischen ca. 60 – 110m² je nach Wohnungsgröße. Die Wohnungen sind barrierefrei bzw. barrierearm über einen Aufzug zu erreichen. Auch im Kellergeschoss befindet sich eine Haltestelle für den Aufzug.

Die Wohngebäude haben 3 Vollgeschosse und eine volle Unterkellerung. In den Gebäuden befinden sich jeweils acht Wohnungen. Zwei Vierzimmerwohnungen, die im Erdgeschoss, sind barrierefrei gemäß DIN 18040-2 (nicht rollstuhlgerecht). Ihnen ist ein Mietergarten zur privaten Nutzung zugeordnet. Die Wohnungen in den Obergeschossen haben einen Balkon, der zur Gartenseite ausgerichtet ist. Jede Wohnung hat einen Keller. Einige Wohnungen haben einen zusätzlichen Abstellraum in der Wohnung. Im Keller befinden sich neben den Mieterkellern, Technikräume, ein Lager, ein Trocken- und Fahrradabstellraum. Der Wohnungsmix je Gebäude besteht aus 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen. Einzelheiten zur Ausstattung, zu den Wohnungszuschnitten und zur Freianlagenplanung erhalten Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Wenn Ihnen unser Angebot zusagt, dann senden Sie uns eine unverbindliche Anfrage unter Angabe der gewünschten Wohnung. Nach Auswertung der Anfragen werden wir ab 01.10.2021 mit Ihnen in Kontakt treten und konkrete Angebote unterbreiten. Die Anfrage senden Sie bitte an:

Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder
Vermietung Blumenvillen

Am Holzhafen 2 • 16303 Schwedt/Oder oder
vermieter@wohnbauten-schwedt.de (Betreffzeile Blumenvillen)

Wir bauen

3 Mehrfamilienhäuser mit

24 Wohnungen

davon

18 Wohnungen barrierearm/schwellenlos

6 Wohnungen barrierefrei

Wohnungsmix je Gebäude

2 2-Zimmer-Wohnungen ca. 60 m²

4 3-Zimmer-Wohnungen ca. 80 – 87 m²

2 4-Zimmer-Wohnungen ca. 104 m²

Die Ausstattung

alle Wohnungen über Aufzug erreichbar, einschließlich Kellergeschoss

alle Wohnungen mit Balkon oder Terrasse/Mietergarten im EG

Fernwärme/Fußbodenheizung

Außenrollläden (elektrisch)

Ausstattung nach Bemusterung

Fußbodenküche und Bad Fliesenbelag, Flur Fliesenbelag oder Kunststoffdekorbelag, in den Wohnräumen Kunststoffdekorbelag

Wände Vliestapete weiß oder leicht getönt ggf. Beistellung eigener Tapeten

Fliesenspiegel in der Küche

hochwertige Badausstattung mit Badewanne und ebenerdiger Dusche (3- und 4-Zimmer-Wohnungen) oder ebenerdiger Dusche (2-Zimmer), Handtuchheizkörper

TV-Anschlüsse in allen Wohnräumen

Multimediaanschluss

großzügige Kellerräume

Gemeinschaftsräume z. B. Fahrradkeller und Trockenraum

Endenergiebedarf (einschließlich Warmwasser)

67,4 kWh/m²/Jahr

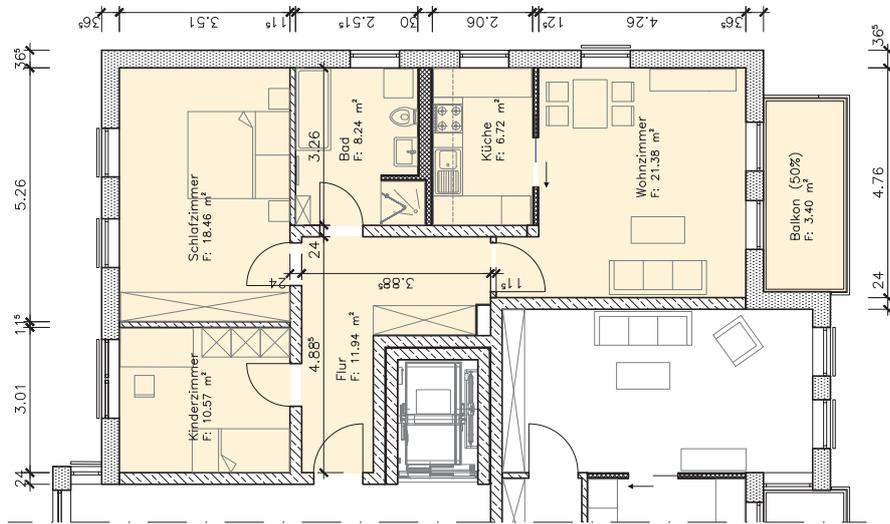
Grundrissvarianten – Wohnungen (siehe folgende Seiten)



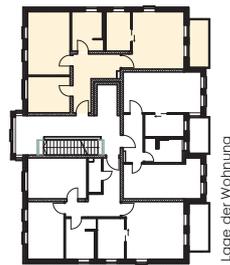
WOHNEN in den **BLUMENVILLEN** Rose, Jasmin und Iris

Neubau von drei Wohngebäuden „Blumenvillen“ Rose, Jasmin, Iris

**3-Zimmer-Wohnung
mit Balkon 80,70 m²**



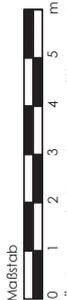
Wohnung 0201 / 0301
3-R.-WE mit Balkon
im 1. und 2. Obergeschoss
Wohnfläche = 80,70 m²



Lage der Wohnung



Maßangaben zur Orientierung

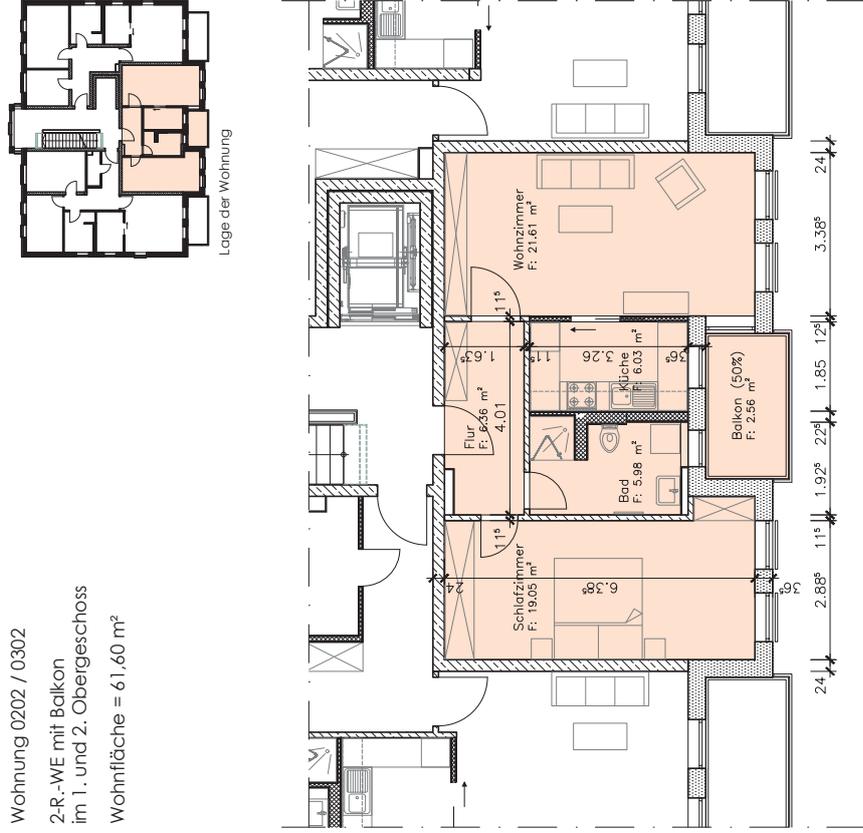


Änderungen im Zuge der Bauausführung vorbehalten

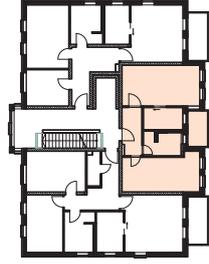
Architekt: Prüjfer & Wilke • 16303 Schwedt/Oder

Neubau von drei Wohngebäuden „Blumenvillen“ Rose, Jasmin, Iris

**2-Zimmer-Wohnung
mit Balkon 61,60 m²**



Wohnung 0202 / 0302
2-R.-WE mit Balkon
im 1. und 2. Obergeschoss
Wohnfläche = 61,60 m²



Lage der Wohnung



Maßangaben zur Orientierung



Änderungen im Zuge der Bauausführung vorbehalten

Architekt: Prüjfer & Wilke • 16303 Schwedt/Oder

Neubau von drei Wohngebäuden „Blumenvillen“ Rose, Jasmin, Iris

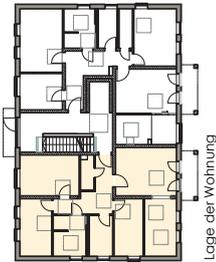
**4-Zimmer-Wohnung
mit Mietergarten 103,52 m²
barrierefrei**



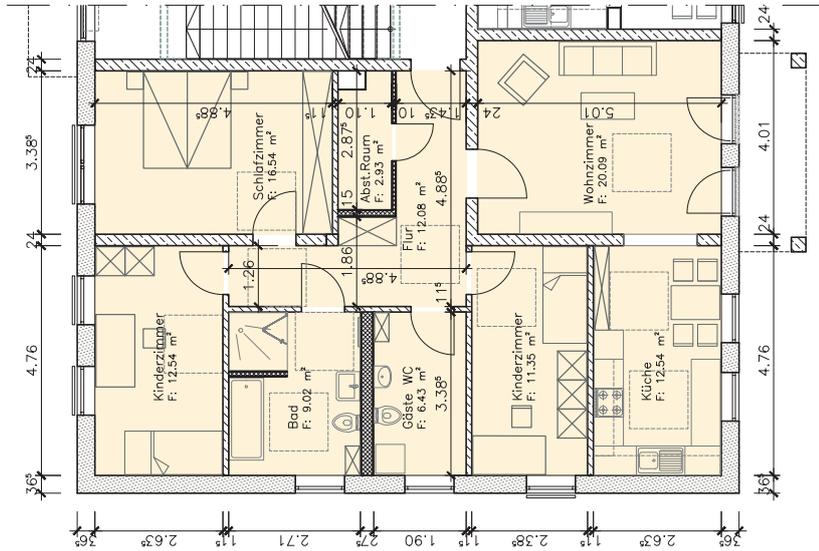
Wohnung 0102

4-R.-WE mit Mietergarten
im Erdgeschoss
barrierefrei

Wohnfläche = 103,52 m²



Lage der Wohnung



Maßangaben zur Orientierung



Änderungen im Zuge der Bauausführung vorbehalten

Architekt: Prüjfer & Wilke • 16303 Schwedt/Oder

Neubau von drei Wohngebäuden „Blumenvillen“ Rose, Jasmin, Iris

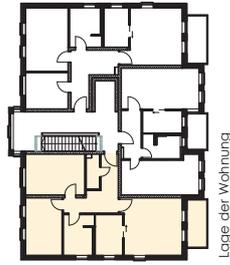
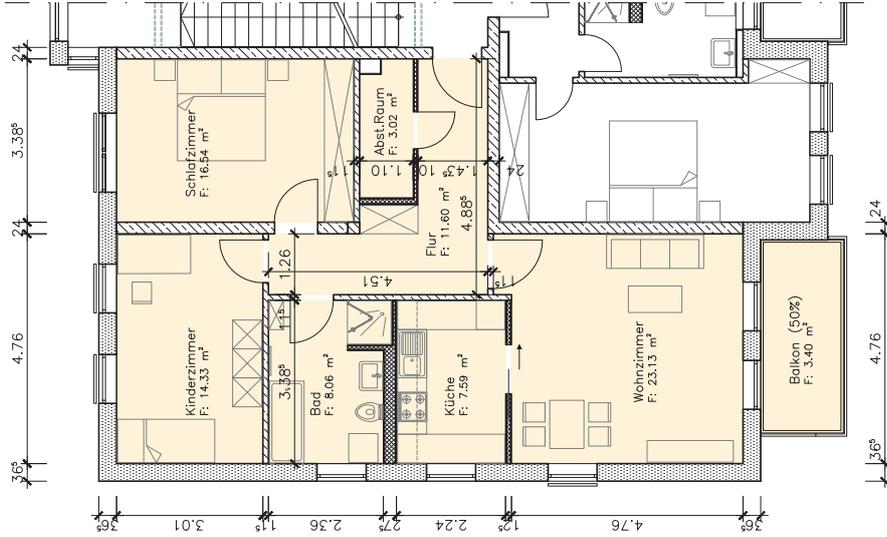
**3-Zimmer-Wohnung
mit Balkon 87,66 m²**



Wohnung 0203 / 0303

3-R.-WE mit Balkon
im 1. und 2. Obergeschoss

Wohnfläche = 87,66 m²



Lage der Wohnung



Maßangaben zur Orientierung



Änderungen im Zuge der Bauausführung vorbehalten

Architekt: Prüjfer & Wilke • 16303 Schwedt/Oder

WOHNEN in den **BLUMENVILLEN** Rose, Jasmin und Iris

WOHNEN in den **BLUMENVILLEN** Rose, Jasmin und Iris

Neubau von drei Wohngebäuden „Blumenvillen“ Rose, Jasmin, Iris

**4-Zimmer-Wohnung
mit Mietergarten im Erdgeschoss
107,43 m², barrierefrei**

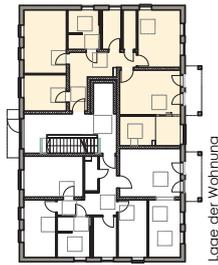


WOHNBAUTEN SCHWEDT

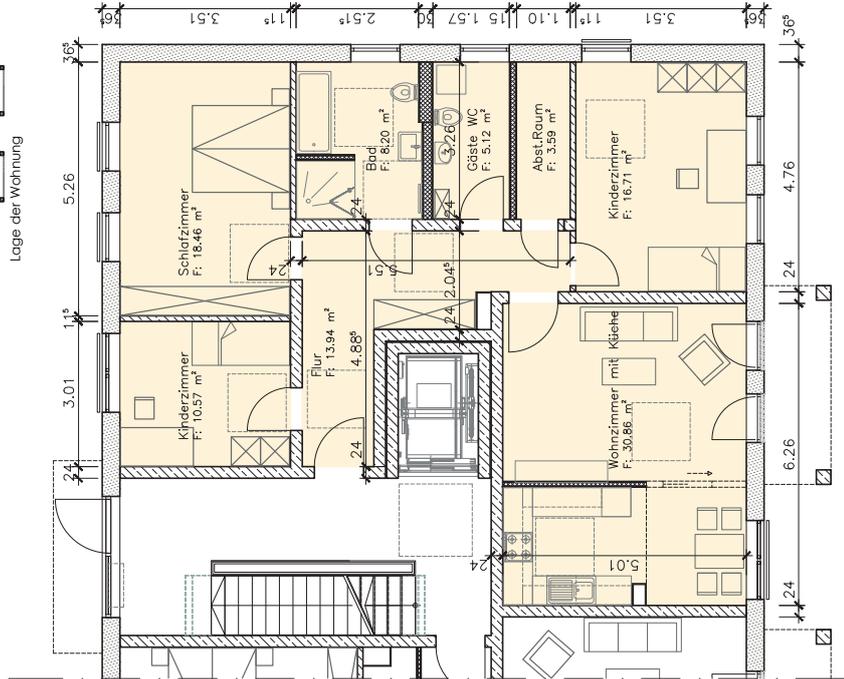
Wohnung 0101

4-R.-WE mit Mietergarten
im Erdgeschoss
barrierefrei

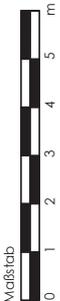
Wohnfläche = 107,43 m²



Lage der Wohnung



Maßangaben zur Orientierung



Änderungen im Zuge der Bauausführung vorbehalten

Architekt: Prüjfer & Wilke • 16303 Schwedt/Oder



Fliesen- und Kaminstudio
HÜTTEROTH

Berliner Tor 27 | 16278 Angermünde
Telefon: 0 33 31 / 23511

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 9:00 – 18:00 Uhr
Sa: 9:00 – 12:00 Uhr

Jeder 1. Samstag im Monat:
9:00 – 17:00 Uhr



www.HausderFliese.de

WOHNEN in den **BLUMENVILLEN** Rose, Jasmin und Iris



Baubeginn im Februar 2021



Fertigstellung des Keller- und Erdgeschosses im April 2021



Herstellung der Bodenplatten im März 2021



Baufortschritt im Juni 2021

BAUSTELLENIMPRESSIONEN

Kältetechnik | Klimatechnik | Lüftungstechnik
Regelungstechnik | Wärmepumpentechnik
Schaltschrankbau

Einfach
gutes
Klima.

**BRINKMANN
& WIEHN**

www.brinkmann-wiehn.de



Gerd Hohaus

Maler- und Lackierbetrieb
GmbH & Co. KG



**Ihr Maler
macht's schön!**

- Anstrich- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Betonsanierung
- Fußbodenverlegearbeiten
- Sandstrahlarbeiten

Heinersdorfer Damm 59
16303 Schwedt/Oder

Telefon (0 33 32) 41 94 91
Telefax (0 33 32) 41 99 91
Handy (01 72) 3 11 73 80

Auslobung des 21. Balkonwettbewerbes



Nach all den hilfreichen Tipps steht Ihnen nun nichts mehr im Weg, Ihren Balkon in diesem Jahr zu einem der schönsten in Schwedt/Oder zu machen. Bringen Sie unsere Augen und die Ihrer Nachbarn zum Staunen und **bewerben Sie sich für den 21. Balkonwettbewerb der Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder**. Den Gewinnern winken **Pflanzengutscheine im Wert von insgesamt 250,00 €**. Für die Teilnahme am Wettbewerb senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit Fotos **bis zum 31.07.2021** an die folgende Anschrift:

Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder

Kennwort: Balkonwettbewerb

Am Holzhafen 2

16303 Schwedt/Oder

oder bequem per E-Mail an pw@wohnbauten-schwedt.de

Selbstverständlich können Sie uns auch informieren, welchen Balkon Sie beim täglichen Spaziergang in Ihrem Wohngebiet

entdeckt haben und besonders schön finden. Wir gehen den Hinweisen gerne nach. Auch unsere Mitarbeiter halten die Augen und Ohren nach fleißigen Wohnbauten-Hobbygärtnern offen.



Laue Sommernächte auf dem Balkon

Geranien,
Petunien und
Husarenknopf
stehen in
voller Blüte



Die Zeit des Aussäens und Anpflanzens auf dem Balkon ist im Juni größtenteils abgeschlossen. Gemüse, Kräuter, Blumen, Obst: Auf den meisten Balkonen und Terrassen grünt und blüht es schon wieder prächtig. Die Gemüsesorten haben bereits die ersten Früchte angesetzt und wetteifern um die Sonne. Auch die Zierpflanzen wie Geranien, Petunien und Husarenknopf stehen in voller Blüte in den Blumenkästen, Ampeln und Töpfen. Der schönste Teil beginnt: frühstücken im zweiten Wohnzimmer, sonnenbaden und die lauen Sommerabende genießen.

Doch was gibt es jetzt noch zu tun? In den kommenden Sommermonaten sollen die Pflanzen natürlich weiterhin blühen, wachsen und gedeihen. Daher haben wir für Sie die wichtigsten Pflegetipps zusammengestellt, so dass einer reichlichen Balkon-ernte nichts mehr im Wege steht.

► Gießen!

Gerade wenn die Temperaturen steigen, ist es wichtig, die Pflanzen ausreichend zu bewässern. Am besten in den frühen Morgenstunden. Draußen ist es dann noch etwas kühler und das Gießwasser verdunstet weniger, so sind die Pflanzen gewappnet für den kommenden, heißen Tag. Manchmal erkennen Sie den Wassermangel auch schon an den hängenden Blättern und Blüten. Prüfen Sie dennoch mit den Fingern ob die Erde noch feucht genug ist, ertrinken sollten die Pflänzchen nämlich auch nicht.

► Zupfen!

Vertrocknete Blüten und Blätter Ihrer Zierpflanzen sollten regelmäßig entfernt werden. Durch das Ausputzen der Blütenstände überreden Sie die Balkonpflanzen zur weiteren Knospenbildung. Bei großblütigen Pflanzen wie Geranien, lassen sich die welken Teile einfach mit den Fingern ausbrechen. Bei Margeriten z. B., die einen weichen Blütenstiel besitzen, sollte Verblühtes mit einer Schere abgeschnitten werden.

► Binden!

Ab Juni können wir auch schon mit den ersten Sommergewittern rechnen, daher ist es ratsam, die hochgewachsenen Pflanzen, z. B. Oleander, an einem Bambusstab oder direkt am Balkongeländer fest zu binden. Nur nicht zu fest, sonst sind die zarten Stängel hin.

Falls es noch ein freies Plätzchen auf Ihrem Balkon gibt, diese Gemüsesorten können Sie im Juni noch auspflanzen:

- Karotten
- Kohlrabi
- Radieschen
- Salat
- Stangen- und Buschbohnen

Kennen Sie eigentlich die „offenen Gärten Uckermark“? Seit einigen Jahren öffnen in der Uckermark private Gärten ihre Pforten für interessierte Besucher. Am 18./19. September 2021 haben Sie die Möglichkeit, durch andere „grüne Wohnzimmer“ zu schlendern. Lassen Sie sich inspirieren, tauschen Sie Pflanzen oder bewundern Sie einfach nur. Informationen zu den Gärten, die sich an dieser Aktion beteiligen, finden Sie unter: www.tourismus-uckermark.de/unterwegs/offene-gaerten-uckermark.html



Auch Erdbeeren können Sie auf Ihrem Balkon ziehen. Ihr Blumenkasten bietet mit Sicherheit genug Platz für die roten Köstlichkeiten.



Ein weiterer Vorteil von selbstangebautem Gemüse sind die witzigen Formen und Verwachsungen die sich bilden. Hier könnte man denken, die beiden Karotten umarmen sich.

Den passenden tierischen Mitbewohner finden

In Deutschland leben ca. 34 Millionen Haustiere und die Zahl wächst stetig. Wir verstehen natürlich auch warum: durch Haustiere lernen Kinder Verantwortung zu übernehmen, ältere Menschen fühlen sich nicht so allein und die täglichen Spaziergänge an der frischen Luft fördern die Gesundheit. Nicht ohne Grund werden Tiere als beste Freunde der Menschen bezeichnet.

■ auf den Hund gekommen ...



Aila aus der Regenbogensiedlung

Es gibt eine Vielzahl von Hunden, die sich sehr gut in einer Wohnung einleben können, weil sie einen gemütlichen Charakter besitzen, wenig Auslauf benötigen und auch wenig bellen. Besonders beliebt sind daher

Dackel, Malteser, Pudel und Mops. Es gibt jedoch auch Hunde, die eher weniger für die Wohnung geeignet sind, z.B. aufgrund ihrer Größe und des Wesens. Insbesondere große Hunde benötigen Platz und viel Auslauf, da ist es mit der Runde um den Block nicht getan. Da nicht alle Zweibeiner vernarrt in Fellnasen sind, versteht es sich von selbst, dass die Hunde im Treppenhaus und auf dem Gelände angeleint sind.

■ nachts sind alle Katzen grau ...

Katzen können sich gut an ihre Umgebung anpassen und sind daher auch ein idealer Begleiter im Wohnraum. Die stolzen, eleganten Tiere sind sauber und ordentlich. Außerdem verrichten sie ihr Geschäft auf dem Katzenklo und benötigen somit keine ausgiebigen Spaziergänge an der Frischluft. Wichtig ist, das Katzenstreu über die Mülltonne zu entsorgen. Auf keinen Fall über die Toilette!



Hanni und Nanni aus dem Kniebusch

■ wissen, wie der Hase läuft ...

Das Kaninchen ist nach Hunden und Katzen das drittbekannteste Haustier in Deutschland. Kein Wunder, denn sie sind gesellig, aktiv, neugierig und



Fanny ist in der Ferdinand-von-Schill-Str. zuhause

Wenn Dann Uns!

NOTRUF- UND SERVICELEITSTELLE GELD- UND WERTTRANSPORTE
GLAS- UND GEBÄUDEREINIGUNG HAUSNOTRUF - BEWACHUNG



Ihr kompetenter Partner
in allen Sicherheitsfragen.

WDU Dienstleistung GmbH
Bahnhofstr. 9 - 16303 Schwedt/Oder

Wissenswertes zum Unternehmen
finden Sie unter www.wdu-gmbh.de

Telefon 03332 433 415

info@wdu-gmbh.de



DIE ESSENMANUFAKTUR

www.die-essenmanufaktur.de

HOTEL ALTSTADT
QUARTIER



Wir kochen für Sie!

Mit uns feiern
Sie Feste!
Party
MAKER

03332
83 83 80

sehen mit ihren langen Ohren unheimlich niedlich aus. Besonders das flauschige Fell lässt uns die Kaninchen gerne streicheln, anheben und einfach nur liebhaben wollen. Doch Vorsicht – Kaninchen sind Fluchttiere! Sie mögen es nicht hochgehoben zu werden.

■ der frühe Vogel ...



Mr. Bean aus der Straße der Jugend

Wellensittiche sind die am häufigsten in der Wohnung gehaltenen Vögel. Sie eignen sich sehr gut als Haustiere, da sie sehr intelligent und eine tolle, unterhaltsame Gesellschaft sind. Man kann Wellensittichen sogar das Sprechen beibringen. Dies erfordert natürlich viel Zeit und Aufmerksamkeit, aber es ist durchaus möglich. Bevor Sie sich ein Haustier zulegen, überlegen Sie sich genau welches für Sie das richtige ist. Dabei kommt es weniger auf Ihre Vorlieben an, sondern darauf welches Haustier sich bei Ihnen und Ihren Lebensumständen wohl fühlt. Die Größe Ihrer Wohnung spielt daher eine Rolle oder ob Sie berufstätig und somit tagsüber nicht da sind. Passt ein Tier in Ihren Alltag, Ihren Zeitplan und Ihren Geldbeutel? Kann das Tier versorgt werden, wenn Sie in den Urlaub fahren? Auch der Gang zum Allergologen kann sinnvoll sein – eine Tierhaarallergie ist nicht selten. Sollten Sie sich nach reiflicher Überlegung für die Haltung eines Tieres in Ihrer Wohnung entscheiden, bedarf es mit Ausnahme von Kleintieren, wie z. B. Zierfischen, Ziervögeln, Hamster, Schildkröten, der schriftlichen Zustimmung der Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder. Hierzu ist vor der Anschaf-

fung ein formloser schriftlicher Antrag Ihrerseits ausreichend und wir prüfen die Haltungsmöglichkeit. Ihrem Mietvertrag können Sie weitere Informationen zum Thema Tierhaltung, z. B. Schäden durch das Tier, entnehmen.

■ In eigener Sache

Schwedt ist eine saubere, grüne Stadt. Ein Ort, an dem man sich wohlfühlen kann, wären da nicht die Tretminen einiger vierbeiniger Mitbewohner auf dem Gehweg, dem Grünstreifen zwischen Fuß- und Radweg oder auf den Wiesen bzw. in den Parks unserer Stadt. Nahezu täglich ärgert mich der Anblick dieser Hinterlassenschaften während meines Spazierganges mit meinem Hund. Wenn dann das Übel im Herbst zur Laub bedeckt wird, ist die Überraschung unter der Schuhsohle noch größer. Ich denke, ich spreche vielen Schwedtern aus der Seele, denn leider gibt es immer noch Hundehalter, die ihrer Pflicht zur Beseitigung der Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht nachkommen. Dabei ist es ganz einfach und sollte doch selbstverständlich sein!

Auch unsere Hauswarte sind häufig mit Verschmutzungen dieser Art im Wohnumfeld konfrontiert. Vor allem die Vorbeete werden oft als Hunde-Toilette missbraucht. Für die Mieter und Besucher unserer Häuser ist das kein schöner Anblick. Noch schlimmer, wenn sich Bello & Co. in Sandkästen und auf Spielplätzen erleichtern. Spricht man Herrchen oder Frauchen darauf an, reagieren diese gereizt, manchmal sogar aggressiv. Schade, denn solche „Missverständnisse“ müssen nicht entstehen. **Deswegen möchten wir heute die Hundehalter motivieren, welche es bisher nicht ganz so genau mit ihrer Pflicht zur sofortigen Entsorgung der Hinterlassenschaften ihrer Hunde genommen haben.** Gleichzeitig freuen wir uns über den Großteil der einsichtigen Hundehalter, die mit gutem Beispiel voran gehen.



OTIS

Wir sind dabei...

mit unseren Aufzügen

OTIS GmbH & Co. OHG

Büro Schwedt

Wendenstraße 1

16303 Schwedt

Telefon 0 33 32 / 43 33-0

Telefax 0 33 32 / 43 33 43

Aufzüge Fahrtreppen Service

REINIGUNGSSERVICE

Karsten Lange

Unser Unternehmen ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Glas- und Gebäudereinigung

Industriereinigung

Autopflege (innen & außen)

• **Handwerksbetrieb** •

Ehm-Welk-Straße 83 B

16303 Schwedt/Oder

Tel. (0 33 32) 83 49 50

Fax (0 33 32) 83 49 519

E-Mail: reinigungsservice@swschwedt.de



Unser Blumenstrauß

Im Februar erreichte uns ein Mieteranruf. Eine Mieterin bat darum, dem Hausmeister einen Blumenstrauß zu überreichen. Sie war voller Lob für die Arbeit unserer Kollegen vor Ort. Sie erzählte, dass die Kollegen schon voll im Einsatz sind, wenn sie noch gemütlich am Frühstückstisch sitzen. In den schwierigen Zeiten, die wir gerade alle erleben, sind die Mitarbeiter eine Konstante, wie in so vielen anderen Branchen auch. Aber für die Mieterin war es ein besonderes Bedürfnis, dieses Engagement anzuerkennen und „Danke“ zu sagen. Sie lobte die sauberen Außenanlagen, den vorbildlichen Winterdienst und die sauberen Gemeinschafts- und Eingangsbereiche. Sie freute sich auch darüber, dass der Hausmeister auch Fragen der Mieter beantwortet oder Informationen an den Mieterbetreuer weiterleitet. Die Kollegen vor Ort haben immer ein offenes Ohr und wenn sie selbst nicht helfen können, organisieren sie Hilfe.

Das hat uns sehr gefreut, denn wir wissen, dass sich Frust und Ärger sehr schnell auch mal über unsere Kollegen ergießen. Kritik und Tadel hören wir also wesentlich häufiger als Lob und Anerkennung. Wir haben dem betreffenden Kollegen gern einen Blumenstrauß, stellvertretend für alle Kollegen, überreicht. Dass weder er, noch die betreffende Mieterin in unserer Zeitung abgebildet werden möchten, haben wir natürlich respektiert.

Wir wissen, dass unsere Hauswarte einen großen Anteil am gepflegten Erscheinungsbild unserer Stadt haben und Gesten und Hinweise des Dankes sind eine Motivation, die man nicht unterschätzen sollte. Unsere Kollegen werden so oder so weiter für ein

sauberes und gepflegtes Wohnumfeld einstehen.

Ein zweiter Blumenstrauß wurde an unseren Kollegen Marian Blankenfeldt übergeben. Er hat in den vergangenen 3 ½ Jahren die Schulbank gedrückt und die Ausbildung zum Handwerksmeister Heizung-Lüftung-Sanitär erfolgreich absolviert. Es waren anstrengende Jahre, die auch seiner Familie jede Menge Toleranz und Verständnis aberverlangt haben. In den vergangenen Jahren setzte sich Herr Blankenfeldt freitagmittags ins Auto und fuhr nach Berlin, um dort an den Ausbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Auch den Onlineunterricht und manchen Stau auf der Autobahn hat er live erlebt. Herr Blankenfeldt hat seinen Aufgabenbereich von der Pike auf erlernt. Er war in unserer Werkstatt als Handwerker im Gewerk Sanitär eingesetzt, zuvor absolvierte er die Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur im Unternehmen. Im Zuge einer Nachfolgeregelung übernahm er die Geschäfte in der Haustechnik für das Gewerk Gas/Sanitär. Voraussetzung war der Meistertitel.

Nun plant Herr Blankenfeldt seine erste Strangsanierung und ist in unserem Wohnungsbestand dafür verantwortlich, dass im Bereich Gas/Sanitär alles flüssig läuft.



Mit Abstand, aber nicht weniger herzlich, gratuliert die Technische Geschäftsführerin, Frau Schmidt, Herrn Blankenfeldt zum Handwerksmeister.



Der Lohn nach 3 ½ Jahren Schulbankdrücken – Herr Blankenfeldt unterschreibt seinen geänderten Arbeitsvertrag.



30 JAHRE
Prechel

KüchenTreff Prechel

Küchenqualität seit 1990



Berliner Straße 21 · 16303 Schwedt/Oder · Tel. 03332 515159
www.kuechentreff-schwedt.de

**Mit Techem Smart System
werden aus Ihren Immobilien
echte Energiebündel.**

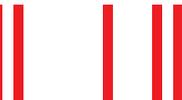


Wer Energie effizient nutzt, hat mehr davon.

Mit der neuen Mehrwert-Plattform Techem Smart System.

Eine Lösung, viele Leistungen: Gesteigerte Qualität und Schnelligkeit für Ihre Abrechnung. Laufendes Gerätemonitoring zur automatischen Prüfung Ihrer Funkerfassungsgeräte. Den energetischen Zustand Ihrer Immobilien immer im Blick, optimiertes Verbrauchsverhalten durch Energiemonitoring und garantiert mehr als 6 % Energieeinsparung. Techem Smart System – einfach clever.

Techem Energy Services GmbH · Region Mitte-Ost
Martin-Hoffmann-Straße 16 · 12435 Berlin
Tel.: 0 30/8 14 72-0 · Fax: -332 · www.techem.de



techem

**T
i
H
O
GmbH**

- Tischlerarbeiten**
- Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff, Alu**
- Zubehör für Fenster und Türen**

Helbigstraße 18
16303 Schwedt/O.
Tel.: (0 33 32) 53 68 15 / 18
Fax: (0 33 32) 25 12 05

Wir für Euch

von *Christin Wauschkuhn, Sachbearbeiterin Versicherungen*

Seid Ihr auf der Suche nach einer einsamen Badestelle, wollt Ihr mit dem Kanu an Biberburgen und Fröschen vorbeifahren, mit dem SUP den See erkunden oder einfach nur einen von diesen niemals enden wollenden Abenden mit Freunden am See verbringen? Egal auf welche Art von Seen und Gewässern Ihr steht, hier bei uns gibt 's einfach alles. Von See- und Strandbädern, Naturbadestellen bis hin zur Erlebnisschwimmhalle und Therme ist bei uns alles vertreten.



■ Pilgern in der Uckermark – Wasser soweit das Auge reicht



Zu verdanken haben wir diesen Wasserluxus der Eiszeit. Denn vor etwa 15.000 Jahren prägte die letzte Eiszeit unsere schöne Uckermark. Durch die zurückweichenden Eismassen entstand ein hügeliges Flachland, das in den Ausschürfungen zahlreiche Seen bildete. Einige von ihnen sind heute noch erhalten, andere sind künstliche Seen, Baggerseen oder Schwimmhallen. Gerade jetzt, wenn die Temperaturen die 30 Grad Marke knacken, gibt es nichts Schöneres als den Sprung ins Kühle Nass. Mit knapp

600 Seen ist die Auswahl riesig und die Wahl fällt schwer. Wir gehen davon aus, dass jeder von Euch seinen liebsten Badesee bereits gefunden hat, so dass wir darauf verzichten die gängigsten zu nennen oder aber die ultimativen Geheimtipps zu verraten. Viel lieber widmen wir uns den verschiedenen Wassersportarten, die es auszuprobieren gilt.

◆ Werde zum Kanuten...

Besonders verbreitet um sich auf dem Wasser fort zu bewegen, ist das Kanu. Ihr paddelt in Blickrichtung mit

dem Boot nur wenige Zentimeter über der Wasseroberfläche und erkundet so eure Heimat vom Wasser aus. Sogar wenig Geübte kommen beim Kanufahren auf ihre Kosten, denn falsch machen kann man eigentlich nichts. In Schwedt/Oder lässt es sich besonders gut auf der Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße (Ho-Frie-Wa) fahren, da diese zum europäischen Wasserstraßennetz gehört, kommt man z. B. zum Stettiner Haff und sogar bis zur Ostsee. Auch die Alten Odergewässer und der Finowkanal lassen sich gut befahren. Und das Beste ist, dass fürs Kanufahren keine Lizenz oder ähnliches nötig ist – also super easy für jedermann machbar.

Geschichte schrieb Deutschland im Hinblick auf den immer populärer werdenden Kanusport bei den Olympischen Spielen 1936 in Berlin, wo das Kanufahren erstmals mit neun Wettbewerben vertreten war. Knappe 80 Jahre später schrieben die in Schwedt geborenen Kanuten Sebastian Brendel und Jan Vandrey mit ihren Goldmedaillen bei den Olympischen Sommerspielen die Geschichte weiter.

Tipp: Exklusiv geführte Kanutouren gibt es im Nationalpark Unteres Odertal. Auf 3 Kanurouten kann die Oderaue nach Biber, Fisch- und Silberreiherr sowie Schwänen erkundet werden. Diese Touren sind exklusiv, weil es grundsätzlich verboten ist, den Nationalpark mit dem Kanu auf eigene Faust zu befahren. Angeboten werden die Touren über den:

Tourismusverein Nationalpark Unteres Odertal e.V.
Berliner Str. 46-48 • 16303 Schwedt/Oder
Telefon: +49 (0)3332 25590 • www.unteres-odertal.de



♦ Seewanderung mit dem SUP

Stand Up Paddling (Stehpaddeln) ist eine Wassersportart, bei der man sich auf einem schwimmfähigen Board stehend mit Paddelschlägen vorwärtsbewegt. SUP erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Das mag zum einen daran liegen, dass es die letzten 2 Jahre so unheimlich lange warm war und der normale Badeseer auf die Dauer langweilig wurde. Zum anderen sind die Boards mittlerweile in Discountern erhältlich und werden somit der breiten Masse gut zugänglich gemacht. Die aufblasbaren Boards können in XXL-Rucksäcken oder großen Reisetaschen einfach verstaut werden und nehmen somit kaum Platz in Anspruch. Mit der richtigen Kleidung ist es auch schon im Frühjahr und im



Herbst möglich übers Wasser zu gleiten. Dabei ist es egal ob Ihr im Fluss, im See oder gar im Meer SUPen wollt. In jeder Gewässerart macht SUP Spaß und bietet aufgrund der jeweiligen Bedingungen individuelle Herausforderungen. Für persönliche Gegenstände wie z. B. Handy oder Autoschlüssel gibt es wasserdichte Taschen in unterschiedlichen Größen zum Umhängen oder zur Befestigung am Board. Wer sich nicht sofort ein Board kaufen möchte, sondern es lieber erstmal ausprobiert, kann sich z. B. am Wolletzsee in Angermünde eins mieten. Auf der Website <https://www.tourismus-uckermark.de/aktiv/wasser/stand-up-paddling.html> findet Ihr weitere Mietstationen.

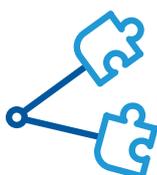
Der Ursprung des Stehpaddels liegt bei den polynesischen Fischern. Diese paddelten stehend in ihren Kanus über Riffe hinaus um fischen zu können. Auf Hawaii, dem Surferparadies schlechthin, nutzen die Surflehrer die Boards, um ihre Schüler besser zu überblicken. In den 2000er entwickelte sich das SUPen zu einer eigenen Sportart, da man völlig unabhängig von Wind und Wellen ist. Heute ist der Trendsport schon fast zum Breitensport mutiert.

Tipp: Besonders gut geeignet ist Stand Up Paddling übrigens auch im Rahmen von Prävention und Therapie in der Sportmedizin und Physiotherapie, weil nahezu alle Muskelgruppen angesprochen und trainiert werden. Ihr verbessert also mit dem Stehpaddeln nicht nur die körperliche Fitness und die Sensomotorik, sondern auch verletzte oder geschwächte Muskelgruppen werden schonend wiederaufgebaut.

Also, worauf wartet Ihr? Genießt den Sommer, die uckermärkische Natur und ihre Schönheit doch mal vom Wasser aus. Wir wünschen Euch viel Spaß beim Erkunden der heimischen Gewässer!



Beste Service für Ihre Immobilie



Technisches Know-how



Energieeffizienz



Qualität und Kompetenz



Digitale Dienstleistungen



Sicherheit und Gesundheit

www.brunata-metrona.de

Historisches Schwedt – Anekdoten aus dem Stadtmuseum



Vollgriffschwert



Schwerter aus der Bronzezeit

Spurensuche in der Bronzezeit

Die Schwedter Museen nehmen Sie mit auf eine Zeitreise einmal quer durch die Stadtgeschichte. Die erste urkundliche Erwähnung der Stadt Schwedt befindet sich auf einem Schriftstück aus dem Jahr 1265. Trotzdem ist die Siedlung an der Oder wesentlich älter, davon zeugen zahlreiche Funde, u.a. wertvolle Objekte aus der Bronzezeit.

Woran wohl der damalige Museumsleiter und Lehrer Otto Borriss dachte, als er in den 1930er-Jahren innerhalb kurzer Zeit nicht nur ein oder zwei, sondern gleich vier seltene Bron-

zeschwerter für das neugegründete Schwedter Museum erhielt? Zufall? Schicksal? Auf jeden Fall Begeisterung!

Vor allem das Alter der Waffen faszinierte die Menschen: Die Schwerter sind circa 3.500 Jahre alt und zeigen, dass die Oderübergänge schon in der Bronzezeit große Bedeutung hatten.

Ein sogenanntes Griffzungenschwert hatte ein Eisenbahnarbeiter beim Angeln entdeckt. Kurzerhand zog er das „alte Eisen“ aus der Oder. Viele Jahre lag es dann auf dem Dachboden und wurde schließlich dem Museum übergeben. Erhalten hat sich auch ein besonders schönes Stück eines Vollgriffschwertes. Ein Waldarbeiter fand das kaum erkennbare Objekt. Das Schwert zählt zu den schönsten Stücken des Museums und zu den prächtigsten Arbeiten aus der älteren Bronzezeit. Vermutlich wurde es auf den dänischen Inseln oder im südlichen Jütland hergestellt.

Ein weiteres Bronzeschwert tauchte wenig später auf. Borriss erhielt den Hinweis, dass bei Niedersaathen ein Schwert gefunden wurde. Es war mit Mühe von einem Fischer aus dem zähen, tonhaltigen Boden in Odernähe gezogen worden. Leider ging dieses Schwert in den Kriegswirren verloren. Das vierte Schwert wurde kurz vor 1900 bei Felchow geborgen und gehört zu der relativ verbreiteten Gruppe der Antennenschwerter. Das Original verblieb im Felchower Gutshaus und ging in den Kriegswirren ebenfalls verloren. Erhalten blieb aber ein Abguss, den Otto Borriss in den 1930er-Jahren in der Metallgießerei Habetha anfertigen ließ.

Heute können die kostbaren Schwerter im Stadtmuseum besichtigt werden. Sie sind ein wertvolles Zeugnis der Geschichte des Oderraumes. Bleiben Sie neugierig!



SK SCHWEDT
Immer! Eine gute Idee.

**Vermietung von
Möbellift und LKW mit Fahrer**

**Möbelmontage • Umzugshilfe
Wohnungsräumung • Entrümpelungen
Lohnarbeiten • Kleintransporte**

03332 5 81 62 83
0173 3 88 73 81

SK Schwedt, Inh. Dieter Zeschke
Karhausstraße 12 und Lindenalle 46a, 16303 Schwedt/Oder

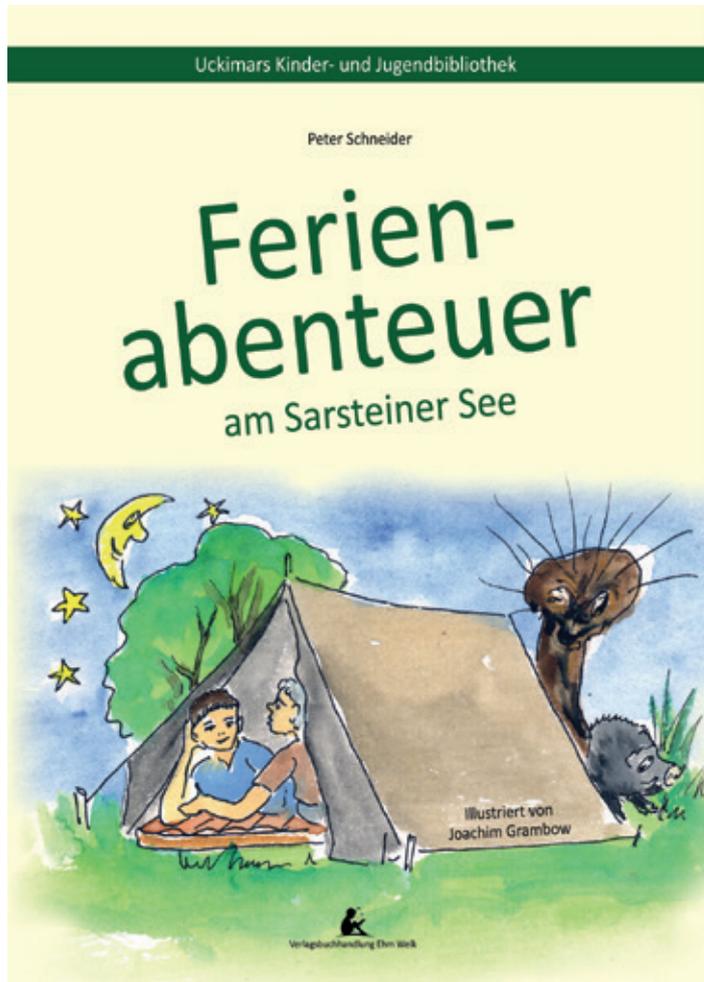
Stadtmuseum
Jüdenstraße 17
16303 Schwedt/Oder
Tel. 03332 / 23460
museum.stadt@schwedt.de

Buchtipps der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Buchneuerscheinungen Mai/Juni 2021

Peter Schneider

Ferienabenteuer am Sarsteiner See



Inhalt

In den Sommerferien schlagen die Freunde Peter und Rainer ihr Zelt am Sarsteiner See in der Uckermark auf, der nicht nur zum Wassersport einlädt, sondern auch so manches Geheimnis birgt.

Schnell schließen die beiden quirligen Jungen auf dem Campingplatz mit den vorlauten Berliner Zwillingen Atze und Ede, dem superschlauen Professor, der einfach alles weiß, den Mädchen Tina und Teufel, die immer nur Unfug im Kopf haben und der dicken Lola Freundschaft.

Gemeinsam erleben sie verrückte und ungeahnt spannende Abenteuer, bei denen Teamgeist, Freundschaft, Entdeckerfreude und kriminalistisches Gespür gefragt sind ...

ISBN: 978-3-946815-03-7, geb. Ladenpreis: 10,00 €, Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Hans-Joachim Nehring

Mehr als eine Königskrone. Luise von Preußen
Ein literarischer Wegbegleiter entlang des Königin-Luise-Weges



Inhalt

Erleben Sie auf einer Wanderung entlang des Königin-Luise-Weges durch Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern die Geschichte der berühmten preußischen Königin der Herzen hautnah.

Schon zu Lebzeiten wurde Luise sehr verehrt und zu einem Symbol für den Wiederaufstieg Preußens und für die Entwicklung hin zum deutschen Kaiserreich. Entdecken Sie auf dieser einzigartigen Spurensuche wichtige Sehenswürdigkeiten und gewinnen Sie Einblicke in die faszinierende Geschichte der Königin. Wegbegleiter und Literaten ihrer Zeit kommen auf dieser Reise ebenso zu Wort und geben Einblicke in das facettenreiche Leben von Adel und Bürgertum. Zur Abrundung dieses Wegbegleiters weist der Autor auf sehenswerte Kleinode abseits des Weges hin und lädt ein, die vielfältige, idyllische, wald- und wasserreiche Landschaft zwischen der Hauptstadt und dem südlichen Mecklenburg-Vorpommern zu erkunden.

Hans-Joachim Nehring ist Mecklenburger und wurde 1951 in Neustrelitz geboren. Er ist anerkannter Kenner der preußischen und mecklenburgischen Geschichte und als Museumsführer im Schloss und Park Hohenzieritz in Mecklenburg-Vorpommern zu erleben. Bekannt wurde er unter anderem als preußischer Diplomat in der NDR- und Arte-Fernsehdokumentation: „Luise von Preußen – Königin der Herzen“ (2010).

Mit seinen literarischen Reisebegleitern hat der Autor Hans-Joachim Nehring den Regionen Berlin, Brandenburg und Mecklenburg ein liebenswertes Denkmal gesetzt.

ISBN: 978-3-946815-05-1, geb. Ladenpreis: 10,00 €, Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Petra Elsner

Sei glücklich, wild und wunderbar

Lebensfreude und Inspiration mit den Schrägen Vögeln



Inhalt

Die „Schrägen Vögel“ der Autorin, Illustratorin und Malerin Petra Elsner sind seit mehr als 2 Jahrzehnten Kult. Nun versprühen die zauberhaften Raben auch in diesem einzigartigen Freude-Geschenkbuch für (fast) alle Gelegenheiten pure Lebensfreude, Inspirationen, Energie für den Alltag und spritzigen, hinter sinnigen Humor. Die Botschaft des Buches: „Sei glücklich, wild und wunderbar!“ animiert zu mehr Gelassenheit im Alltag.

Die originellen, zuweilen auch frechen Cartoons sowie inspirierende Zitate für zahlreiche Lebenslagen motivieren dazu, das Leben in jeder Situation zu meistern – mit der nötigen Portion Humor.

Die preisgekrönte Autorin, Journalistin und Malerin Petra Elsner wurde 1953 in Wildau (Mark) geboren. Sie arbeitete in den 70er-Jahren in Berlin als Schrift- und Grafikmalerin, später als Werberedakteurin und schreibende Redakteurin im Verlag Junge Welt. 1992 wandte sie sich intensiv der Belletristik und Malerei zu und ist seit 1994 freiberuflich im Wechselspiel der künstlerischen Genres unterwegs. Magisch angezogen folgte Petra Elsner 2008 dem Lockruf der Schorfheide, die sie seither vielseitig inspiriert.

ISBN: 978-3-946815-40-2, geb. Ladenpreis: 15,00 €, Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Kostenfreie Online-Buchlesungen mit der Autorin Petra Elsner finden Sie auf www.buchschmook24.de/Veranstaltungen

Regionalkalender 2022

Der Rundum-sorglos-Schulbuch-Service

- perfekt vorbereitet für die Schule -

- Schulbücher, Arbeitshefte, Lernmaterialien aller Verlage
- Buchhüllen und Heftumschläge mit Einschlagservice
- Hausaufgabenhefte, Schüler- und Lehrerkalender
- Lernhilfen, Lektürehilfen, Nachschlagewerke
- Alle Schul-Lesestoffe, Lexika und Wörterbücher
- Bücher und Geschenke für die Schultüte

in der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk oder in unserer Online-Buchhandlung auf www.buchschmook24.de bestellen, abholen oder ganz einfach nach Hause liefern lassen.

Verlagsbuchhandlung Ehm Welk, Schwedt:

Vierradener Straße 40 A, 16303 Schwedt/O.

Tel. 03332/8334810, info@buchschmook.de

www.buchschmook24.de



Schulbuchservice



Singende Naturschönheiten – Erkennen und Gewinnen

In unseren Wohnanlagen und im „Nationalpark Unteres Odertal“ ist gerade Hochsaison für fliegende Sänger und andere Naturschönheiten. Für alle, die gern rätseln: Kennen Sie unsere Naturschönheiten? Senden Sie die Antwort an:

Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder, Am Holzhafen 2, 16303 Schwedt/Oder Kennwort: Naturschönheiten

Unter den Einsendungen mit den meisten richtigen Antworten verlosen wir 3 Neuerscheinungen aus der Ehm Welk-Buchhandlung. **Viel Glück.**

Sprechzeiten und Telefonnummern der Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder

Allgemein

Zentrale Telefonnummer 03332 / 4400
Zentrale Faxnummer 03332 / 440194
Havariendienst 03332 / 22333
wb@wohnbauten-schwedt.de

Sprechzeiten

telefonisch: täglich 7.30 - 09.00 Uhr
persönlich: Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Vermieter

Frau Blankenfeldt 03332 / 44 01 04
Frau Guse 03332 / 44 01 31
Frau Zühlke 03332 / 44 01 03
vermieter@wohnbauten-schwedt.de

Mieterbetreuer

Frau Duckert 03332 / 44 01 17
Frau Fock 03332 / 44 01 05
Herr Kliche 03332 / 44 01 18
Frau Paschke 03332 / 44 01 62
Herr Ziese 03332 / 44 01 37
Frau Uerkvitz 03332 / 44 01 28
Frau Voß 03332 / 44 01 21
Frau Wilke 03332 / 44 01 27
mieterbetreuer@wohnbauten-schwedt.de

Wohneigentumsverwaltung

Frau Voß 03332 / 44 01 21
wug@wohnbauten-schwedt.de

Gewerberaumvermieter

Frau Krüger 03332 / 83 63 92
wug@wohnbauten-schwedt.de

E-Mail-Adressen

Kaufmännischer Geschäftsführer: wb@wohnbauten-schwedt.de
Technische Geschäftsführerin: tgf@wohnbauten-schwedt.de
Betriebskosten: bk@wohnbauten-schwedt.de
Versicherung: versicherung@wohnbauten-schwedt.de
Finanz- und Rechnungswesen: fr@wohnbauten-schwedt.de
Technik (Bau- und Haustechnik): technik@wohnbauten-schwedt.de
Personalleiterin/Öffentlichkeitsarbeit: pw@wohnbauten-schwedt.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder
Am Holzhafen 2, 16303 Schwedt/Oder
Redaktion: Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder
Informationen, Anregungen, Meinungen und Kritiken richten Sie bitte an die Redaktion.
Druck: Druckerei Nauendorf GmbH
Nordring 16, 16278 Angermünde
Tel.: (03331) 3017-0
Fotos: Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder, © Manja Bailleu

Die Anzeigeninhalte liegen in Verantwortung der Inserenten. Nachdruck oder Auszüge aus dem redaktionellen Teil nur mit Genehmigung des Verfassers.